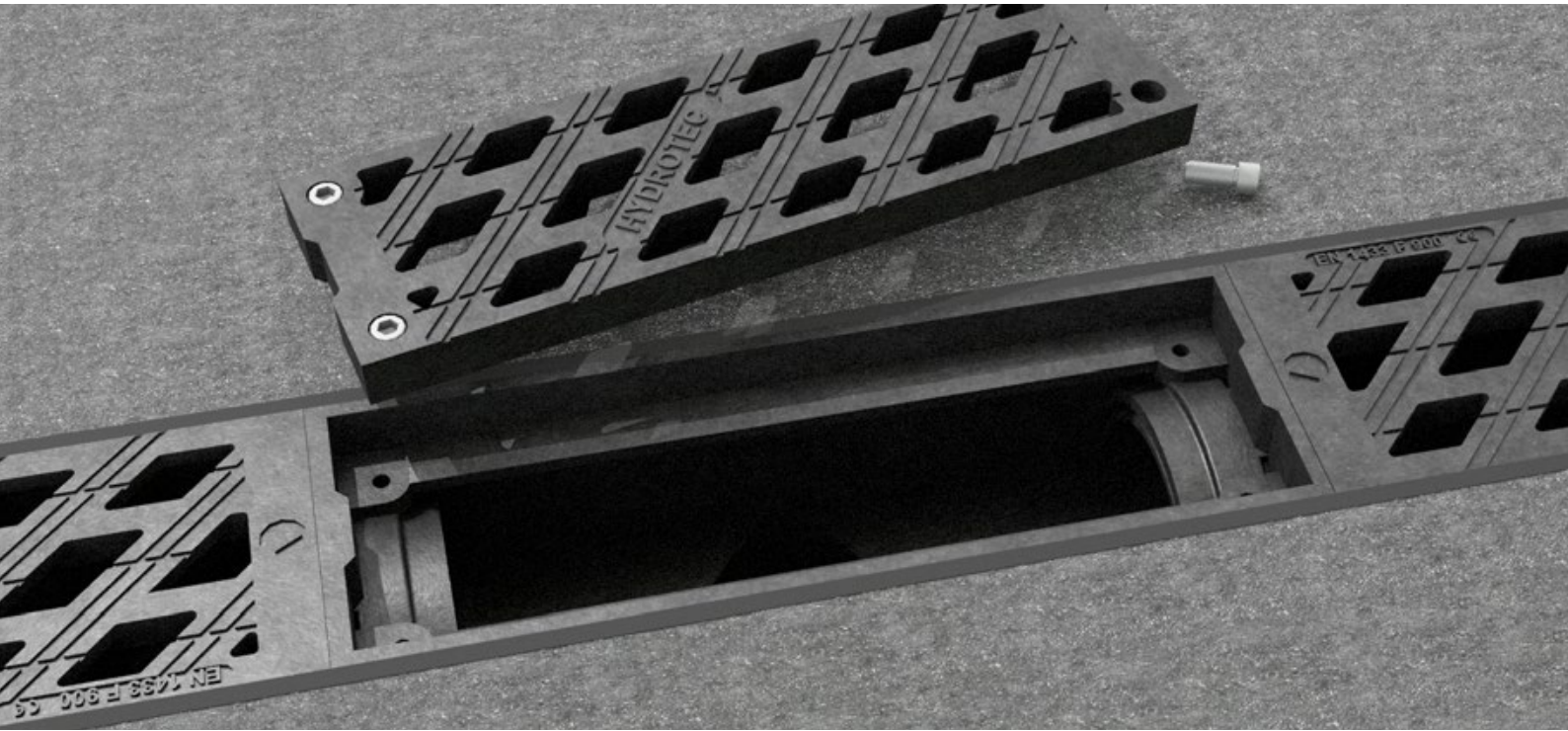


SYSTEM HYDROblock®

Bedienungs- und Wartungshinweise



Allgemeine Hinweise

Die HYDROTEC Entwässerungsrinnen haben die Aufgabe, das anfallende Oberflächenwasser aufzunehmen und kontrolliert abzuführen. Dazu unterliegen die Entwässerungsrinnen dynamische (vertikale und horizontale) Kräfte, die aufgenommen werden müssen.

Das System HYDROblock® sowie das System HYDROblock® FG in den Nennweiten 100/150/200/300 ist in der Belastungsklasse F900 nach DIN EN 1433 Typ I lieferbar und darf nur entsprechend ihrer Tragfähigkeit eingebaut werden.

Bitte achten Sie darauf, dass die Entwässerungsrinne frei von Beschädigungen ist – beschädigte Entwässerungsrinnen dürfen nicht eingebaut werden.

Aufgrund von örtlichen Gegebenheiten kann es zu speziellen Einbausituationen kommen, daher geben wir nur allgemeine Hinweise für den Einbau an. Wir empfehlen ausdrücklich, sich ausschließlich an die Anordnung des projektverantwortlichen Planers zu halten.

Bedienungshinweise

Die Entwässerungsrinnen sollten 1/2-jährlich einer Inspektion unterzogen werden. Es ist zu kontrollieren ob sich die Schrauben in Folge hoher Verkehrsbelastungen gelockert haben. Gegebenenfalls sind die Schrauben der Reinigungs- und Einlaufkästen mittels eines Drehmomentschlüssels nachzuziehen. Revisionselement bzw. Einlaufkästen können gereinigt werden.

SYSTEM HYDROblock®

Bedienungs- und Wartungshinweise



1. Mit Hilfe eines Drehmomentschlüssels die Schrauben entfernen und die Spannscheiben entnehmen. Anschließend kann das Abdeckrost herausgehoben werden.

Folgendes ist bei Zylinderschrauben mit Innensechskant nach DIN 912 zu beachten:

HYDROblock® NW 100 = M10 = 8 mm Innensechskant
 HYDROblock® NW 150 = M12 = 10 mm Innensechskant
 HYDROblock® NW 200 = M12 = 10 mm Innensechskant
 HYDROblock® NW 300 = M16 = 14 mm Innensechskant

2. Entnahme des Schmutzfängers und fachgerechte Entleerung.
3. Reinigung der Entwässerungsrinne unter Wasser-Hochdruck und mit einer Rinnen-Reinigungsdüse. Strahlwinkel zur Sohle 0°.
4. Entnahme des Schmutzfängers und fachgerechte Entleerung der gelösten Schmutzpartikel. Anschließend den Schmutzfänger wieder einsetzen.

5. Bevor die Abdeckung in das Revisionselement oder den Einlaufkasten eingelegt wird, müssen nachfolgende Arbeiten erledigt werden:
 - Reinigung der Auflagefläche, Entfernung aller Verunreinigungen
 - Reinigung der Auflagefläche der Abdeckung
6. Einsetzen der Abdeckung und der Spannscheiben und Schrauben. Anschließend werden die Zylinderschrauben nach DIN 912 ISO 4762 mit Hilfe eines Drehmomentschlüssels angezogen.

Folgendes ist bei Zylinderschrauben mit Innensechskant nach DIN 912 zu beachten:

HYDROblock® NW 100 = M10 = 8 mm = 30 N/mm²
 HYDROblock® NW 150 = M12 = 10 mm = 50 N/mm²
 HYDROblock® NW 200 = M12 = 10 mm = 50 N/mm²
 HYDROblock® NW 300 = M16 = 14 mm = 121 N/mm²

Es ist darauf zu achten, dass die Abdeckung vollflächig und deckungsgleich aufliegt.